



Kulturentwicklungsplan

Ergebnisprotokoll der 3. Programmwerkstatt
Kulturelle Bildung
am 04.11.2016 im Willy-Brandt-Haus Raum 101
17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Fachbereich Kultur und Weiterbildung

Fachbereichsleiterin:	Frau Ehlert-Willert
Institut für Stadtgeschichte:	Herr Dr. Kordes, Frau Dr. Böttcher
Sternwarte:	Herr Dr. Steinrücken
Stadtbücherei:	Frau Convent
Musikschule:	Herr Prophet
Kulturentwicklungsplan:	Frau Kschonek (Zentrale Verwaltung FB 41, Protokollführung)

Moderation

Herr Schuch

Etwa 10 anwesende Bürgerinnen/ Bürger/ Kulturinteressierte/ Künstler

Allgemeines / Organisatorisches

Frau Ehlert-Willert stellt das allgemeine weitere Vorgehen vor und gibt einen Überblick über den Inhalt der Programmwerkstatt. Die anwesenden Bürgerinnen / Bürger / Kulturinteressierten werden in 3 Gruppen eingeteilt und gebeten, mögliche Fragestellungen und Inhalte für das Leitbild der Stadt Recklinghausen zu erarbeiten.



Kulturentwicklungsplan

Inhaltliche Arbeiten / Gruppenergebnisse

Kultur schafft
Zugehörigkeit in der
Stadtgesellschaft

Kultur ist ein
Grundbedürfnis und
Grundrecht des
Menschen

Kulturelle Bildung ist ein
lebenslanger Prozess
mit unmittelbarer
Auswirkung auf das
eigene Leben

Kultur stiftet
Identität

Vermittlung des globalen
und lokalen kulturellen
Erbes als Aufgabe

...

Ausblick

Die nächste Sitzung der Programmwerkstatt findet am **18.11.2016 um 17:00 Uhr in Raum 101 des Willy-Brandt-Hauses** statt. Aufgrund der Fülle der Anregungen, wird hier nochmals das Leitbild thematisiert.

Materialien

www.recklinghausen.de/kulturentwickeln

Die Präsentation von Frau Ehlert-Willert sowie Abbildungen von den erarbeiteten Ergebnissen der Gruppen stehen zur Einsicht auf der Internetseite zur Verfügung.